

Niederschrift Nr. 12

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Wiemerstedt
am Montag, 23. Mai 2016, in der Gastwirtschaft 'Dithmarscher Hof', Kleve

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:05 Uhr

Anwesend sind:

Herr Jens Peters als Vorsitzender
Herr Klaus Tiedemann
Herr Hartmut Sterrenberg
Herr Bernd Fröhlich
Frau Claudia Heesch

Entschuldigt fehlt:

Herrn Reiner Steinberg

Von der Verwaltung:

Herr Jens Kracht als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt

9. Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Zerlegung des Gewerbesteueraufkommens eines Betriebes

auszuschließen, weil berechnete Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 11 vom 07.12.2015
3. Mitteilungen
4. Beratung und Beschlussfassung zur Ermächtigung des Wegeunterhaltungsverbandes Dithmarschen wegen der Verwaltung von Entschädigungszahlungen der TenneT
5. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG
6. Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für die Straßenbeleuchtung
7. Beratung und Beschlussfassung über die Ermittlung möglicher Kosten für die Erstellung eines Gemeindetreffpunktes
8. Eingaben und Anfragen

nicht öffentlich:

9. Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Zerlegung des Gewerbesteueraufkommens eines Betriebes

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es sind vier Einwohnerinnen und Einwohner anwesend.

Einwohner Wieland Krause stellt 6 Fragen:

- 1.) Warum steht heute auf der Tagesordnung die Verlängerung der Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG und gleichzeitig soll in einen Gemeindetreffpunkt investiert werden? Wie steht es mit der Liquidität der Gemeinde?
Der Bürgermeister und Gemeindevertreter Klaus Tiedemann geben entsprechende Erläuterungen hierzu.
- 2.) Es geht um den Waldbau in der Gemeinde. Ist am Hüttenweg / obere Ecke Waldweg-Heideweg eine Aufräumaktion geplant? Hier liegt sehr viel Holz herum.
Dieses wird verneint. Man kommt in der Runde überein, einen Aufruf im Informationsblatt des Amtes Eider zu starten, in dem es jedem Bürger von Wiemerstedt angeboten wird, sich hier auf eigene Kosten zu bedienen. Der Bürgermeister wird sich mit der Verwaltung diesbezüglich ins Benehmen setzen.
- 3.) Wann werden im Bereich des Waldbaus die alten Pappeln abgenommen.
Wegeaufseher Hartmut Sterrenberg gibt entsprechende Erläuterungen zu diesem Thema.
- 4.) Soll auf dem Gebiet der Gemeinde Wiemerstedt eine Windeignungsfläche ausgewiesen werden?
Der Bürgermeister gibt entsprechende Erläuterungen hierzu.
- 5.) Weiteres Thema ist das geplante Windeignungsgebiet in der Gemeinde Weddingstedt. Hier wird in der Ecke Weddingstedt/Norderheistedt ein Gebiet ausgewiesen werden.
Gemeindevertreter Hartmut Sterrenberg gibt entsprechende Erläuterungen hierzu. Die GmbH wird sich auch noch in Weddingstedt vorstellen. Hier können auch die Wiemerstedter Landeigentümer teilnehmen.
- 6.) Wann findet die Seniorenfahrt der Gemeinde statt.
Der Bürgermeister teilt mit, dass die Seniorenfahrt in diesem Jahr am 05. Juli stattfinden wird.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 11 vom 07.12.2015

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 11 über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wiemerstedt vom 07. Dezember 2015 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 3. Mitteilungen

Der Bürgermeister berichtet über Sitzungen und Veranstaltungen, an denen er seit der letzten Sitzung teilgenommen hat. Hierzu zählen unter anderem die Teilnahmen an den Verbandsversammlungen des Wasserverbandes, der Wegeunterhaltungsverbandes und des Breitband-Zweckverbandes. Außerdem hat er an einer Informationsveranstaltung der Schleswig-Holstein-Netz AG und der Regionalkonferenz in Sachen Windkraft in Kleve teilgenommen. Zudem hat er diverse Veranstaltungen des Amtes besucht.

Anlässlich von fünf Ehe- und Altersjubiläen wurden die Glückwünsche sowie ein Präsent der Gemeinde überbracht.

Am 09.04.2016 wurde der Umwelttag durchgeführt. Am selben Tag wurden auch die neuen Straßenschilder „Spielende Kinder“ und der neue Spiegel installiert. Dieses wurde in der letzten Sitzung beschlossen. Die Kosten für die Schilder betragen 957,00 Euro brutto.

In der letzten Sitzung wurde beschlossen, die Steine Flurbereinigung und Friedenseiche neu zu beschriften. Dieses wurde mittlerweile von der Firma Stechemesser aus Heide durchgeführt. Die Kosten hierfür betragen 357,00 Euro brutto.

Der Winterdienst wurde im vergangenen Winter von der Firma Kaack aus Süderheistedt wahrgenommen. Hier entstanden Kosten in Höhe von 69,02 Euro brutto.

Ende letzten Jahres wurden die letzten Fichten im Gemeindewald gesetzt. Hier entstanden Kosten in Höhe von 880,07 Euro brutto.

Am 27.02.2016 wurde der diesjährige „Buschtag“ durchgeführt. Hier spricht der Bürgermeister allen Helfern und an den Organisator Hartmut Sterrenberg seinen Dank aus.

TOP 4. Beratung und Beschlussfassung zur Ermächtigung des Wegeunterhaltungsverbandes Dithmarschen wegen der Verwaltung von Entschädigungszahlungen der TenneT

Der Wegeunterhaltungsverband Dithmarschen teilt mit Schreiben vom 04.01.2016 mit, das der Hauptausschuss des Wegeunterhaltungsverbandes Dithmarschen sich auf seiner Sitzung am 16.11.2015 u.a. über die Sondernutzungen von Gemeinde- und Verbandswegen durch das Unternehmen TenneT und die Verwendung der vertraglich vereinbarten Sondernutzungsentschädigungen auseinandergesetzt hat.

Das Unternehmen TenneT hat dem Verband im Dezember 2015 erste Entschädigungsleistungen in Höhe von insgesamt rund 2,9 Mio. €, teilweise in Form von Abschlägen, für die Offshore-Trassen „HelWin1“, „HelWin2“ und „SylWin1“ gezahlt.

In diesem Zusammenhang bittet der Wegeunterhaltungsverband, diesen offiziell über einen Gemeindevertreterbeschluss zu autorisieren, um entsprechende Geldeingänge für die 380-KV-Trasse für die gemeindlichen Verbandswege zu verwalten und zu gegebener Zeit für die Erneuerung der Verbandswege zu verwenden.

Die Verbandsversammlung hat am 28.01.2016 folgenden Beschluss über eine sinnvolle und gerechte Verwendung der erwarteten Entschädigungen gefasst:

- a. Die erwarteten auf Gemeindewege entfallenden Sondernutzungsentschädigungen des Unternehmens TenneT werden ausschließlich an die betroffenen Gemeinden ausgekehrt.
- b. Sollte eine Gemeinde stärker betroffen sein als ursprünglich prognostiziert, eine andere dafür weniger stark, soll eine solidarische Verteilung der Gelder unter den betroffenen Gemeinden erfolgen.
- c. Für die Verbandswege sollen nach Möglichkeit keine zusätzlichen Haushaltsmittel des Verbandes zur Wiederherstellung aufgewendet werden.
- d. Die Geschäftsführung des Wegeunterhaltungsverbandes wird beauftragt, eine Verteilerliste nach jeweils erfolgten Zahlungseingängen des Unternehmens TenneT zu pflegen, die Mittel zunächst zu verwahren und nach einem gerechten Schlüssel zeitnah an die betroffenen Gemeinden auszukehren bzw. auf den Verbandswegen für die Wiederherstellung zu verwenden.

Beschluss:

Der Wegeunterhaltungsverband Dithmarschen wird ermächtigt, sämtliche Zahlungen des Unternehmens TenneT für den Verschleiß der Verbandswege durch die Herstellung von Offshore-Trassen und Freilandleitungen im Kreis Dithmarschen für die gemeindlichen Verbandswege zu verwalten und zu gegebener Zeit für die Erneuerung dieser zu verwenden.

Der Beschluss des Wegeunterhaltungsverbandes wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 5. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG

Die Gemeinde Wiemerstedt hält derzeit 17 Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG zu einem Wert von 68.006,03 €.

Nach Ablauf des Beteiligungszeitraumes 2011 bis 2016 hat die Netz AG am 29.02.2016 ein neues Beteiligungsangebot unterbreitet, das folgenden Inhalt hat:

neuer Aktienwert	4.695,24 €
neue Garantiedividende	152,11 € bzw. 3,24 % (brutto)
neue Mindestkaufhöhe	100.000,00 €

Die neue Garantiedividende von 152,11 € wird auch für in 2011 erworbene Anteile gewährt, was prozentual ausgedrückt 3,69 % bedeutet.

Das schleswig-holsteinische Innenministerium hat die kommunalrechtliche Zulässigkeit einer neuen Beteiligung mit Erlass vom 29.01.2016 festgestellt.

Berechnungsbeispiel:

Stückzahl Aktien 17 x 152,11 Garantiedividende	=2.585,87 €
abzüglich 15 % Kapitalertragsteuer	387,88 €
abzüglich 5,5 % Solidaritätszuschlag auf KapErtrSt	21,33 €
Nettoertrag	2.176,66 €

Beschluss:

Das Aktienpaket aus dem Beteiligungszeitraum 2011 bis 2016 wird nicht gekündigt, sondern für weitere fünf Jahre bis 2021 gehalten.

Die Finanzierung erfolgt weiterhin durch eigene liquide Mittel.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 6. Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für die Straßenbeleuchtung

Der Vorsitzende gibt einen ausführlichen Sachstandsbericht zu dieser Angelegenheit. Über die Umrüstung wurde auf der letzten Sitzung am 15.12.2015 schon beraten und beschlossen. Der Bürgermeister hat drei Firmen aufgefordert, ein Angebot abzugeben. Zwei Firmen haben ein Angebot abgegeben, und zwar:

a.) Firma Elektrotechnik Kühl aus Tellingstedt zu einem Angebotspreis in Höhe von 4.318,99 Euro brutto

und

b.) Firma Uwe Sommer aus Hollingstedt zu einem Angebotspreis in Höhe von 4.476,78 Euro.

Somit hat die Firma Elektrotechnik Kühl aus Tellingstedt das günstigere und in diesem Fall das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf die LED-Technik in der Gemeinde Wiemerstedt an die Firma Elektrotechnik Kühl aus Tellingstedt zu einem Bruttoangebotspreis in Höhe von 4.318,99 Euro zu vergeben.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7. Beratung und Beschlussfassung über die Ermittlung möglicher Kosten für die Erstellung eines Gemeindetreffpunktes

Der Vorsitzende gibt ausführliche Erläuterungen zu dieser Angelegenheit. Wie allen bekannt ist, hat die Gastwirtschaft im Ort geschlossen. Um aber wieder einen Ortsmitelpunkt in Wiemerstedt zu schaffen, wird seitens der Gemeindevertretung darüber nachgedacht, einen Gemeindetreff (Gemeindehaus) zu errichten. Hierzu haben sich die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter das Gemeindehaus in Glüsing an-

gesehen. Dieses Haus hat eine Fläche im Innenraum von ca. 60 qm. Nach Aussage eines Architekten muss die Gemeinde mit Herstellungskosten in Höhe von ca. 2.000,00 Euro pro qm rechnen.

Nach kurzer Diskussion kommt die Gemeindevertretung überein, diese Angelegenheit weiter zu verfolgen. Um hier genauere Daten und Zahlen zu erhalten, fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Architekt Hans Willi Voss aus Süderheistedt wird beauftragt, für die Errichtung eines Gemeindehauses in Wiemerstedt die erforderlichen Kosten zu ermitteln und zusammenzustellen. Im Anschluss daran wird sich die Gemeindevertretung mit dieser Angelegenheit weiter beschäftigen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 8. Eingaben und Anfragen

Der Bürgermeister trägt vor, dass er von Herrn Neumann angesprochen wurde, dass die Banketten im Waldweg immer wieder kaputt gefahren werden. Hierüber wird angeregt diskutiert und es werden verschiedene Lösungsmöglichkeiten besprochen. Dieses geht von der Verlegung von Gullys bis hin zur Errichtung einer Ablaufrinne. Gemeindevertreter Bernd Fröhlich wird sich mit Jürgen Plähn in Verbindung setzen und das Problem erörtern. Hier soll eine Lösung gefunden werden.

Claudia Heesch fragt an, warum am Spielplatz ein grünes Schild aufgestellt wurde. Sie fragt nach dem Sinn und Zweck. Dieses kann nicht beantwortet werden. Die Verwaltung wird gebeten, den Bürgermeister über den Zweck der Aufstellung des Schildes zu informieren.

Klaus Tiedemann spricht die hohen Banketten im Waldweg und im Ruthenstromweg an. Hier sollte über das Abfräsen der Banketten nachgedacht werden. Hartmut Sterrenberg gibt zu bedenken, dass der Ruthenstromweg dann wieder neu befestigt werden muss.

Bernd Fröhlich führt aus, dass die Banketten in der Straße Österdorf neu angesetzt werden müssen. Man kommt hier überein, Wegbaugrand über die Firma Otto Timm zu beschaffen und hier einzubringen. Hartmut Sterrenberg wird sich hierum kümmern.

(Peters)
Vorsitzender

(Kracht)
Protokollführer